

Pressemitteilung vom 28. September 2016 – 344/16

14,8 Milliarden Euro Umsatz mit Gütern zur Steigerung der Energieeffizienz im Jahr 2014

WIESBADEN – Die Betriebe des Produzierenden Gewerbes und des Dienstleistungssektors in Deutschland erzielten im Jahr 2014 einen Umsatz von 65,4 Milliarden Euro mit Waren, Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) anlässlich der EnergieEffizienz-Messe am 28. und 29. September 2016 in Frankfurt weiter mitteilt, wurden davon 14,8 Milliarden Euro mit Gütern zur Verbesserung der Energieeffizienz und zur Einsparung von Energie erwirtschaftet. Dies entspricht einer Umsatzsteigerung von rund 10 % gegenüber dem Vorjahr. Somit wurden mit Produkten zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Energieeinsparung weitaus höhere Umsätze erzielt als mit Gütern der klassischen Umweltbereiche Abfallwirtschaft (3,8 Milliarden Euro) und Abwasserwirtschaft (7,1 Milliarden Euro) zusammen.

Die höchsten Umsätze mit Gütern zur Steigerung der Energieeffizienz wurden mit 6,8 Milliarden Euro im Bereich energieeffiziente Antriebs- und Steuerungstechnik erwirtschaftet. Im Zusammenhang mit der Wärmedämmung von Gebäuden wurden 4,3 Milliarden Euro umgesetzt, mit der Herstellung und Installation von Wärmeschutzverglasung 1,7 Milliarden Euro.

Die Produkte zur Verbesserung der Energieeffizienz wurden im Jahr 2014 mehrheitlich (60,7 % beziehungsweise 9,0 Milliarden Euro) im Inland umgesetzt. Lediglich im Bereich energieeffiziente Antriebs- und Steuerungstechnik wurden die Umsätze größtenteils (58,6 % beziehungsweise 4,0 Milliarden Euro) im Ausland erwirtschaftet.

Detaillierte Ergebnisse bietet die Fachserie „Umsatz mit Umweltschutzgütern und Umweltschutzleistungen, 2014“. Weitere Informationen zur Erhebung finden Sie im Themenbereich [Umweltökonomie](#).

Weitere Auskünfte gibt: Harald Denz,
Telefon: +49 (0) 611 / 75 84 79,
www.destatis.de/kontakt

Herausgeber:
© Statistisches Bundesamt,
Vervielfältigung und Verbrei-
tung, auch auszugsweise, mit
Quellennachweis gestattet.

Kontakt:
Telefon: +49 (0)611 / 75-34 44
Telefax: +49 (0)611 / 75-39 76
presse@destatis.de
www.destatis.de

Servicezeiten:
Mo - Do: 8.00 – 17.00 Uhr
Fr: 8.00 – 15.00 Uhr

Postanschrift:
65180 Wiesbaden
Deutschland